

Umweltzonen in Deutschland

Wie sind Schadstoffgruppen definiert?

Die vier Schadstoffgruppen orientieren sich an den EURO-Normen von Diesel-Fahrzeugen. Durch Nachrüstung mit einem Partikelfilter können Diesel-Fahrzeuge höhere Schadstoffgruppen erreichen. Die EURO-Norm-Einstufung ändert sich jedoch nicht!

Folgende Städte sollen ab 01.01.2013 die „**Regionale Umweltzone Ludwigsburg**“ bilden (neue Bereiche fett gedruckt): **Asperg, Bietigheim-Bissingen**, Freiberg, Ingersheim, **Kornwestheim**, Ludwigsburg, Markgröningen, **Möglingen**, Pleidelsheim, **Tamm**.

Autobahnen als Transitstrecken sind generell ausgenommen, auch eventuell eingerichtete Umleitungen.

Baden-Württemberg				
Umweltzonen	Einführungsdatum	Zufahrt nur mit Plakette	Fahrverbot für Schadstoffgruppe	mindestens erforderlich
Freiburg	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Heidelberg	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Heidenheim	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Heilbronn	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Herrenberg	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Ilfsfeld	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Karlsruhe	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Leonberg	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Ludwigsburg	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Regionale Zone Ludwigsburg mit zusätzlich: Asperg, Bietigheim-Bissingen, Kornwestheim, Möglingen, Tamm.	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Mannheim	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Markgröningen	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Mühlacker	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Pfinztal	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Pforzheim	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Pleidelsheim-Ingersheim-Freiberg	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Reutlingen	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Schramberg	ab 01.01.2013	gelb	SG I-II	SG III
	ab 01.01.2014	grün	SG I-III	SG IV
Schwäbisch Gmünd	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Stuttgart	seit 01.01.2012	grün	SG I-III	SG IV
Tübingen	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Ulm	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Urbach	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Wendlingen	ab 01.04.2013	grün	SG I-III	SG IV

Bayern				
Umweltzonen	Einführungsdatum	Zufahrt nur mit Plakette	Fahrverbot für Schadstoffgruppe	mindestens erforderlich
Augsburg	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
München	seit 01.10.2012	grün	SG I-III	SG IV
Neu-Ulm	seit 01.01.2009	rot, gelb, grün	SG I	SG II
	ab 05.11.2012	gelb, grün	SG I-II	SG III

Stadtstaaten Berlin, Bremen				
Umweltzonen	Einführungsdatum	Zufahrt nur mit Plakette	Fahrverbot für Schadstoffgruppe	mindestens erforderlich
Berlin	seit 01.01.2010	grün	SG I-III	SG IV
Bremen	seit 01.01.2011	grün	SG I-III	SG IV

Hessen				
Umweltzonen	Einführungsdatum	Zufahrt nur mit Plakette	Fahrverbot für Schadstoffgruppe	mindestens erforderlich
Frankfurt/Main	seit 01.01.2012	grün	SG I-III	SG IV
Wiesbaden	ab 01.02.2013	grün	SG I-III	SG IV

Niedersachsen				
Umweltzonen	Einführungsdatum	Zufahrt nur mit Plakette	Fahrverbot für Schadstoffgruppe	mindestens erforderlich
Hannover*	ab 01.01.2010	grün	SG I-III	SG IV
Osnabrück	seit 03.01.2012	grün	SG I-III	SG IV

* Hannover hat alle Reise- und Linienbusse bis 31.12.2015 von Fahrverboten generell ausgenommen.

Nordrhein-Westfalen				
Umweltzonen	Einführungsdatum	Zufahrt nur mit Plakette	Fahrverbot für Schadstoffgruppe	mindestens erforderlich
Bonn	seit 01.07.2012	gelb, grün	SG I-II	SG III
	ab 01.07.2014	grün	SG I-III	SG IV
Dinslaken	seit 01.10.2012	grün	SG I-III	SG IV
Düsseldorf	seit 01.03.2011	gelb, grün	SG I-II	SG III
Hagen	ab 01.01.2013	grün, gelb	SG I-II	SG III
	ab 01.07.2014	grün	SG I-III	SG IV
Krefeld	seit 01.07.2012	grün	SG I-III	SG IV
Köln	ab 01.01.2013	gelb, grün	SG I-II	SG III
	ab 01.07.2014	grün	SG I-III	SG IV
Langenfeld	ab 01.01.2013	gelb, grün	SG I-II	SG III
	ab 01.07.2014	grün	SG I-III	SG IV
Mönchengladbach	ab 01.01.2013	gelb, grün	SG I-II	SG III
	ab 01.01.2014	grün	SG I-III	SG IV
Münster	seit 01.01.2010	gelb, grün	SG I-II	SG III
Neuss	seit 01.03.2011	gelb, grün	SG I-II	SG III
Remscheid	ab 01.01.2013	gelb, grün	SG I-II	SG III
	ab 01.07.2014	grün	SG I-III	SG IV
Ruhrgebiet (Bochum, Bottrop, Castrop-Rauxel, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Gladbeck, Herne, Herten, Mülheim, Oberhausen, Recklinghausen)	seit 01.01.2012	rot, gelb, grün	SG I	SG II
	ab 01.01.2013	gelb, grün	SG I-II	SG III
	ab 01.07.2014	grün	SG I-III	SG IV
Wuppertal	seit 01.03.2011	gelb, grün	SG I-II	SG III

Rheinland-Pfalz				
Umweltzonen	Einführungsdatum	Zufahrt nur mit Plakette	Fahrverbot für Schadstoffgruppe	mindestens erforderlich
Mainz	ab 01.02.2013	grün	SG I-III	SG IV

Sachsen				
Umweltzonen	Einführungsdatum	Zufahrt nur mit Plakette	Fahrverbot für Schadstoffgruppe	mindestens erforderlich
Leipzig**	seit 01.03.2011	grün	SG I-III	SG IV

** In Leipzig sind Reisebusse mit gelber Plakette bis 31.12.2014 von Fahrverboten ausgenommen.

Sachsen-Anhalt				
Umweltzonen	Einführungsdatum	Zufahrt nur mit Plakette	Fahrverbot für Schadstoffgruppe	mindestens erforderlich
Halle (Saale)	seit 01.09.2011	gelb, grün	SG I-II	SG III
	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV
Magdeburg	seit 01.09.2011	gelb, grün	SG I-II	SG III
	ab 01.01.2013	grün	SG I-III	SG IV

Thüringen				
Umweltzonen	Einführungsdatum	Zufahrt nur mit Plakette	Fahrverbot für Schadstoffgruppe	mindestens erforderlich
Erfurt***	seit 01.10.2012	grün	SG I-III	SG IV

*** In Erfurt gilt bis 31.12.2014 eine generelle Ausnahme für Busse mit gelber Plakette.

Hinweis:

Die Aufstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und wird vom WBO stetig weiter aktualisiert und ergänzt.

Ausnahmeregelungen für Umweltzonen:

Es besteht immer noch keine generelle bundeseinheitliche Regelung, wie und ob Ausnahme-genehmigungen erteilt werden. Die Bestimmungen der Städte bzw. Bundesländer für zeitlich befristete Ausnahmen orientieren sich an einem Bund-Länder-Leitlinienentwurf, weichen aber in Details wieder voneinander ab. Ausnahmen gibt es grundsätzlich, wenn eine Nachrüstung technisch nicht möglich ist, keine alternativen Fahrzeuge verfügbar sind und die wirtschaftliche Existenz gefährdet ist. Diese Bedingungen müssen in der Regel kumulativ erfüllt sein. Es gilt ebenso der Grundsatz „Nachrüstung vor Ausnahme“.

Die für Busunternehmen sinnvollsten Ausnahmen bestehen in den **Fuhrparkregelungen**. Diese gibt es in Baden-Württemberg, Berlin und Nordrhein-Westfalen. Sie gelten aber nur für Reisebusse! Die erteilten Ausnahmegenehmigungen gelten nur innerhalb der jeweiligen Bundesländer.

In **Baden-Württemberg** gilt für den Fahrtzweck „Gelegenheitsverkehr“ folgende Fuhrparkregelung: Der Fuhrpark muss aus mindestens vier Reise- bzw. Kombibussen bestehen. Ausnahme-genehmigungen für ein Jahr erhalten Reisebusse mit gelber Plakette, wenn im Jahr 2013 der Fuhrpark zu 80% mit einer grünen Plakette bestückt ist. Im Jahr 2012 belief sich der Anteil von Fahrzeugen mit grüner Plakette im Fuhrpark auf 60%, damit für Busse mit gelber Plakette eine Ausnahmegenehmigung erteilt werden konnte.

Für die Fuhrparkregelung in **Berlin** gilt Folgendes: Der Fuhrpark muss aus mindestens fünf Bussen bestehen. Für die Einfahrt mit einem Bus mit gelber Plakette sind dann z.B. als Ausgleich zwei Busse mit grüner Plakette erforderlich, für mehr als eine Ausnahmegenehmigung für EURO III ist die anderthalbfache Anzahl an Ausgleichsbussen nötig. Die Fuhrparkregelung in Berlin ist auch für Busse mit roter Plakette möglich. Nur ist dann die dreifache Anzahl an Ausgleichsbussen mit grüner Plakette notwendig. Außerdem gelten die Ausnahmen für EURO II-Fahrzeuge nur für ein Jahr. Die für die Fuhrparkregelung in Berlin anfallenden Gebühren sind sehr hoch.

Für die Umweltzonen in **Nordrhein-Westfalen** gilt folgende Fuhrpark-Regelung:

Für Unternehmen mit zwei oder mehr Reisebussen, die nicht im ÖPNV eingesetzt werden, werden auf Antrag befristete Ausnahmegenehmigungen für einzelne Reisebusse (außer Schadstoffgruppe 1) erteilt, wenn eine bestimmte Anzahl der Reisebusse des Unternehmensfuhrparks die Kriterien zur Einfahrt in die Umweltzone erfüllt. Für eine Ausnahmegenehmigung sind für den Zeitraum bis 31.12.2013 ein Ausgleichsreisebus, bis 31.12.2014 zwei Ausgleichsreisebusse und bis 31.12.2015 drei Ausgleichsreisebusse erforderlich. Ausnahmen im Rahmen der Fuhrparkregelung können nur für die Reisebusse erteilt werden, die vor dem 01.01.2008 auf den Fahrzeughalter/das Busunternehmen (oder dessen Rechtsvorgänger) zugelassen worden sind. Die Ausnahmegenehmigung ist auf ein Jahr befristet. Sie kann erneut beantragt werden. Sie kann maximal bis zum 31.12.2015 erteilt werden.

Auf folgender Internetseite können Sie durch eine Suchfunktion existierende sowie auch geplante Umweltzonen abrufen:

<http://www.umweltbundesamt.de/umweltzonen/index.htm>